



MITTEILUNG AN DIE PRESSE

Planungen für S4 und barrierefreien Umbau zweier U-Bahn-Haltestellen werden vorgestellt - SPD: Ein guter Tag für Wandsbek!

Wie heute bekannt wurde werden am 23. August dem Verkehrsausschuss der Bezirksversammlung Wandsbek erstmals eine Vorzugsvariante der Vorentwurfsplanung für den Bau der S4 vom Hamburger Hauptbahnhof nach Bad Oldesloe sowie für den barrierefreien Umbau der U-Bahn-Haltestellen Wandsbek-Gartenstadt und Berne vorgestellt. Gleich drei Projekte, die die Wandsbeker Verkehrspolitik seit vielen Jahren begleiten, machen somit entscheidende Fortschritte. Die SPD-Fraktion begrüßt die Vorhaben und freut sich über die guten Nachrichten.

„Mit den Plänen für die S4 haben sich schon Bezirkspolitiker in vielen Wahlperioden vor uns beschäftigt. Da kann man es einfach nur noch als toll bezeichnen, dass das Projekt nun endlich so konkret ist, dass uns die ersten Planungen vorgestellt werden sollen“, freut sich Lars Kocherscheid-Dahm, verkehrspolitischer Sprecher der Wandsbeker SPD-Fraktion. „Dass dann gleichzeitig noch die Pläne für den barrierefreien Umbau der U-Bahn-Haltestellen Berne und Wandsbek-Gartenstadt vorgestellt werden sorgt zwar für eine dicke Tagesordnung, ist aber quasi das Sahnehäubchen für diesen Tag!“

Die sog. Vorentwurfsplanung für die S4 war im Februar dieses Jahres in Auftrag gegeben worden und liegt nun ein knappes halbes Jahr später als Vorzugsvariante vor. Die Planung legt Vorschläge für Gleistrassierungen und Haltestellen vor, auf deren Grundlage dann nach Beratungen der tatsächliche Kostenbedarf für das Projekt ermittelt werden kann. Gleichzeitig sollen mit dieser Planung begleitende Projekte wie Lärmschutzmaßnahmen oder der kreuzungsfreie Ausbau von Bahnübergängen planbar gemacht werden. „Wir sind gespannt auf die Pläne und freuen uns auf die Diskussion mit den Planern. Gleichzeitig ist für uns aber auch wichtig, zu erfahren, wie die Öffentlichkeit im weiteren Verlauf in das Planungsverfahren für die S4 eingebunden werden soll“, so Kocherscheid-Dahm weiter.

Auch auf den barrierefreien Umbau der Haltestellen an der U1 hat die Bezirkspolitik lange hingewirkt. „Mit Berne und Wandsbek-Gartenstadt werden zwei wichtige Haltestellen der U1 in unserem Bezirk in Angriff genommen“, freut sich Kocherscheid-Dahm. „Berne ist die wohl meistfrequentierte noch nicht barrierefreie Haltestelle in diesem Bereich und Wandsbek-Gartenstadt als Umsteigebahnhof von ebenso hoher Bedeutung. Ich bin mir sicher, dass der 23. August ein guter Tag für die Wandsbeker Verkehrspolitik und für alle Wandsbekerinnen und Wandsbeker wird!“

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Tourismus der Bezirksversammlung am Donnerstag, 23. August findet im Bürgersaal Wandsbek (Am Alten Posthaus 4) statt und beginnt um 18 Uhr.